



## EINFACH WANDERN IN SAALFELDEN LEOGANG

**Wandern – auch ohne Gepäck – Klettern, Laufen und mit viel Musik- und Naturgenuss**

**Wandern ist einfach schön. Wandern tut einfach gut. Der Aufenthalt an der frischen Luft, die sportliche Herausforderung und unvergessliche Urlaubserinnerungen sind belebend. In Saalfelden Leogang, dem kontrastreichsten Lebensraum der Alpen, gibt es dafür eine große Auswahl an Wander- und Laufstrecken wie den Weitwanderweg „Pinzga’ Hatscha“, den Saalachtaler Höhenweg und den Saalachtaler Rundweg – mit faszinierendem Blick auf das Steinerne Meer und die Leoganger Steinberge. Es gibt viel zu entdecken: So schärft man auf dem Asitz seine Sinne und kann das Naturkino und die spektakulären TONspur Inseln besuchen. Im Sinne-Park, bei geführten Themenwanderungen oder beim Sommerrodeln und beim Flying Fox XXL in Leogang kann auch der Nachwuchs Abenteuer erleben. Wer hoch hinaus will, auf den warten spannende Kletterrouten und Klettersteige in allen Schwierigkeitsgraden.**

### **„Einfach wandern“ – Stecken-Sharing, Waldschaukeln und ganz viel Natur**

In Saalfelden Leogang gilt das Motto „Einfach wandern“. Das heißt: Keine Inszenierungen, sondern einfach Bewegung an der frischen Luft. „Nichts soll vom Wesentlichen ablenken“, sagt Marco Pointner, Geschäftsführer der Saalfelden Leogang Touristik. „Wir möchten unsere Gäste animieren, nur zu gehen, die Natur zu genießen und sich zu unterhalten. Das Abschalten vom Alltag, das schlichte Wandern soll bei uns im Mittelpunkt stehen.“ Den gesundheitlichen Aspekt des Wanderns belegen zahlreiche Studien.

Für die erholsame Auszeit in der Natur laden praktische Installationen zu einer gemütlichen Wanderpause ein und sind Teil des Konzepts „Einfach wandern“. So die 360-Grad Sitzbänke aus Holz, hergestellt von einheimischen Handwerkern oder die schmiedeeisernen Waldschaukeln. Wanderer können von hier einen Blick in die Baumspitzen und in den Himmel werfen – dabei entspannt schaukeln und den Klängen des Waldes lauschen. Nach der Pause wandert man mit frisch aufgetankter Energie weiter.

Empfehlenswert ist auch das „Stecken-Sharing“. An den Stecken-Sharing-Stationen in Saalfelden Leogang leiht man an den Startpunkten der einzelnen Wanderwege naturbelassene Holzstöcke aus. Am Endpunkt der Wanderung werden sie einfach in die dafür vorgesehenen Halterungen zurückgestellt. Wer mit seinem eigenen Wanderstock auf Tour gehen möchte, kann ihn auch im Tourismusverband Saalfelden Leogang erwerben.

### **Kontrastreich wandern: Der neue „Pinzga’ Hatscha“**

Ein wirklich einzigartiger Wanderweg durch den wunderschönen Pinzgau ist der neue „Pinzga’ Hatscha“. Mit seinen 393 Kilometern und 15 langen Etappen gehört er zu den schönsten Weitwanderwegen. Der Rundweg führt von Lofer über das Steinerne Meer nach Maria Alm, dann nach Maishofen, Richtung Saalbach und dort über Leogang und die Leoganger Steinberge wieder zurück nach Lofer.

### **Wandern ohne Gepäck: der Saalachtaler Höhenweg und der Saalachtaler Rundweg**

In Saalfelden Leogang ist das Wandern nicht nur einfach, sondern auch komfortabel. Beim Weitwandern benötigt man für gewöhnlich mehr Gepäck, der Rucksack ist größer und schwerer. Deshalb gibt es in Saalfelden Leogang das praktische Angebot „Wandern ohne Gepäck“. Wanderer können sich nur mit einem leichten Tagesrucksack auf den Weg machen, das größere Gepäckstück wird in der Zwischenzeit zum nächsten Etappenziel transportiert.

Diesen Service kann man beim Saalachtaler Höhenweg und beim Saalachtaler Rundweg nutzen. Innerhalb von fünf Tagen lässt sich der wildromantische Saalachtaler Höhenweg erwandern. Dazu gibt es ein spezielles

Wander-Package: Sechs Übernachtungen inklusive Gepäcktransfer, Wanderkarte und Wander-Equipment – bestehend aus Wandernadel, Holzstock und Wandersocken. Zusätzlich erhalten Wanderer ein Ticket für die Bergbahn in Hinterglemm und für die Fahrt ins Tal mit der Sommerrodelbahn am Biberg. Das Package gibt es bereits ab 703 Euro pro Person. Zwischen Saalfelden, Maishofen und Maria Alm erkundet man innerhalb von drei oder sechs Tagen den Saalachtaler Rundweg. Auch für diese Wandertour gibt in diesem Sommer das passende Package: Inkludiert sind sieben Übernachtungen in der gewünschten Kategorie, der Gepäcktransfer und das Wander-Equipment. Das Angebot ist ab 564 Euro pro Person buchbar. Außerdem ist ein Ticket für die Bergfahrt mit der Sesselbahn Huggenberg inbegriffen. Die jeweiligen Angebote sind buchbar von Anfang Juni bis Ende September unter: <https://www.saalfelden-leogang.com/wandern-ohne-gepaeck>

### **Kletterrouten, Kletterhallen und einzigartiger Klettergenuss in der Bergsportregion Steinberge**

Der kontrastreichste Lebensraum der Alpen ist auch für Kletter-Fans eine Reise wert. Über 1.000 Kletterrouten und alpine Mehrseillängen für Anfänger, Fortgeschrittene und geübte Bergsteiger gibt es in Saalfelden Leogang zu entdecken. Zur Bergsportregion Steinberge gehören die Loferer und Leoganger Steinberge, das Pillerseetal und das Salzburger Saalachtal sowie die Steinplatte. Eine der längsten Kletterrouten der Nördlichen Kalkalpen ist der sogenannte „Pinzgawurm“ – mit 45 Seillängen. Neben den abwechslungsreichen Routen gibt es darüber hinaus fünf Kletterhallen und zwölf Klettersteige.

Vor allem die Kletterhallen bieten bei Schlechtwetter eine gute Alternative. In der Kletterhalle „Felsenfest“ können Alpin-Kletterer auf der 1.700 Quadratmeter großen Kletterfläche ihr Können unter Beweis stellen. Sie gehört zu einer der modernsten und größten Kletterhallen Österreichs. Die etwas kleinere und familiärrere ÖAV-Kletterhalle Leogang bietet einen 50 Quadratmeter großen Boulderraum. Von Juni bis November gibt es im Rahmen des „365 Tage Aktiv & Kreativ-Programmes“ vielseitige Kletterangebote – auch für Familien. Eine Kletter-Tour verbindet man am besten mit einer Einkehr in die traditionellen alpinen Hütten. Regionale Schmankerl warten unter anderem in der Passauerhütte, im Riemannhaus und in der Peter-Wiechenthaler-Hütte.

### **Naturkino und TONspur-Inseln: 365 Tage reiner Musik- und Naturgenuss am Asitz**

„Hinsetzen, genießen und dem Alltag entfliehen.“ Das Naturkino am Sonnkogel ist genau der richtige Ort um einfach innezuhalten. Es ist ein Naturkino mit verschiedenen Panorama-Plateaus. Besucher können auf den Liege-Inseln und in den Hängematten entspannen und dabei eine beeindruckende Aussicht auf die Leoganger Steinberge und das Steinerner Meer genießen. Wanderer erreichen es mit der Asitzbahn, der Steinbergbahn, über Leos Spielewanderweg oder über den großen Asitz.

Eine weitere Attraktion sind die fünf TONspur-Inseln. Die Stationen sind ein Tonarchiv, Stücke aus den TONspur-Konzerten des Vorjahres, einer jährlichen Konzertreihe am Asitz im Sommer, werden hier abgespielt. Vier der fünf Inseln wurden mit Blick auf die jeweilige Himmelsrichtung platziert. Die fünfte Insel befindet sich an einer ruhigen Stelle mitten im Wald. Auf Holzliegen liegend, kann man dank des entsprechenden Soundsystems die Musik genießen. Da die Liegen auf Schienen angebracht sind, lassen sie sich bei Sonne mittels Rollen aus der überdachten Station herausziehen, bei Schlechtwetter schützt die Überdachung vor Nässe. 2020 wurden die TONspur-Inseln sogar mit dem Österreichischen Kunstsponsorpreis MAECENAS ausgezeichnet.

### **Familienausflug mit viel Abwechslung: Sinne-Park und „Stille Wasser am Asitz“**

Der Asitz wird zurecht „Berg der Sinne“ genannt. Denn hier gibt es den Sinne-Park mit 30 Erlebnis-Stationen – ideal für einen Ausflug mit der gesamten Familie. Bei der Mittelstation der Leoganger Bergbahnen taucht man in die Welt der Sinne ein. Hier wird das Sehen, Hören, Schmecken, Riechen und Fühlen auf die Probe gestellt. Barfuß kann man auf dem weichen Almboden spazieren. Besucher lauschen im Wald den zahlreichen Klängen oder genießen den Duft der vielen Wildkräuter und Alpenpflanzen. Im Sinne-Park können Kinder auch kreativ werden, zum Beispiel beim Fladenbrot backen, malen und basteln oder beim Gestalten ihres eigenen T-Shirts. Viel Motivation zum Wandern bekommen die Kleinen auf Leos Spielewanderweg, der bei der Bergstation der Asitzbahn beginnt und bis zum Naturkino führt. Entlang des Weges befinden sich viele Stationen, die zum Klettern, Balancieren und Austoben anregen. Für alle Quiz- und Rätselfreunde gibt es eine neue Rätseljagd entlang des Weges.

Erholung findet man beim „Stillen Wasser“ Areal am Asitz: Ruheliegen, Aussichtsterrassen, ein Kneipp-Areal und eine schwimmende Plattform im Speichersee laden zum Entspannen und Verweilen.

### **Abenteuer auf den Bergen: Sommerrodeln und Flying Fox XXL**

In Saalfelden Leogang gibt es zwei Sommerrodelbahnen, die für viel Action sorgen. Die 1,6 Kilometer lange Sommerrodelbahn auf dem Saalfeldener Biberg bietet Kurven, Jumps und eine phänomenale Aussicht auf das Saalfeldener Becken. Die Sommerrodelbahn „LeoKlang“ liegt auf 1.800 Höhenmetern am Asitz. Von der Bergstation geht es rund 400 Meter bergab. Adrenalin-Junkies können zudem eine der längsten und schnellsten Stahlseilrutschen der Welt ausprobieren: den Flying Fox XXL. Mit einer Geschwindigkeit von bis zu 130 Kilometer pro Stunde schwebt man scheinbar schwerelos mit dem Kopf voraus hinab – und das 1.600 Meter lang. Ein ruhiger Ausflugstipp für Familien sind die Alpaka-Trekking-Touren, bei denen man mit den flauschigen Tieren die Gegend erkundet.

### **Geführte Themen-Wanderungen durch den Wald: mystisch, romantisch und sogar ein bisschen kitschig**

Wälder sind wundervolle Orte. Urlauber können diese im Rahmen des „365 Tage Aktiv & Kreativ-Programmes“ auf vielfältige Art und Weise entdecken. Zum Beispiel beim Waldbaden und bei wöchentlich geführten Themen-Wanderungen wie den Heilpflanzen-, Fackel-, Biberwanderungen oder sogar Wildtier- und Kaiserschmarrn-Touren. Tipp: Auf der Lindlalm gibt es eine ganz besondere Köstlichkeit – den „Almwuzl“ (eine einzigartige Abwandlung des Kaiserschmarrns). Besonders für Familien lohnt sich das Angebot „Einatmen. Wald spüren. Ausatmen“: Sieben Übernachtungen, die Saalfelden Leogang Card, zwei Wanderungen mit Almjause und ein TEH-Kräuter-Workshop. Dazu gibt es eine Wanderkarte und Wandersocken. Das Angebot kostet mit Frühstückspension ab 384 Euro, im \*\*\*\*Hotel mit Halbpension ab 672 Euro.

### **Beim Wandern mit Kids und Kinderwagen wertvolle Naturschätze erkunden**

Wandern hält auch für die Kleinen große Abenteuer bereit. In Saalfelden Leogang gibt es einige Wanderrouten und Wege, die sich auch für Familien mit Kleinkindern und Kinderwagen eignen. Zum Beispiel ist die nicht allzu steile Wanderung zur bewirtschafteten Sinnlehenalm auf 950 Höhenmetern mit wenig Kraftaufwand gut zu meistern. Oben angekommen genießt man zu einer traditionellen Almjause einen fabelhaften Ausblick über Leogang und auf die Leoganger Steinberge. Wandertouren über leichte Anstiege, durch Wald und Wiesen und entlang von Bächen sind für Kleinkinder ideal, um ihren Bewegungsdrang und ihre Entdeckungslust auszuleben. Besonders familiengerecht ist der Trebesinerweg und die Wanderwege zur Örgenbauernalm oder zur Steinalm.

### **Kontrastreiches Streckennetz für Läufer**

Wer statt Wandern lieber über Stock und Stein laufen möchte, findet in der Sportregion Saalfelden Leogang die passende Strecke. Insgesamt stehen mehr als zwanzig Trailrunning-Routen mit kurzer, mittlerer und längerer Distanz sowie mit unterschiedlichen Höhenmetern zur Auswahl. 2023 wird das Trailrunning-Streckenangebot weiter ausgebaut und auf alle Lauffans warten neue Routen mit traumhaften Ausblicken. Für Ausdauersportler sind diese Bedingungen perfekt. Weiters gibt es in Saalfelden Leogang zwei Fitnessparcours als ideale Ergänzung zu den Laufeinheiten.

Weitere Informationen unter: [www.saalfelden-leogang.com](http://www.saalfelden-leogang.com)

*Wichtiger Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.*

---

**Informationen für Medien:**

Saalfelden Leogang Touristik GmbH  
Selina Hörl  
Mittergasse 21 a, A-5760 Saalfelden  
Tel.: +43-6582-70660-22  
[selina.hoerl@saalfelden-leogang.at](mailto:selina.hoerl@saalfelden-leogang.at)  
[www.saalfelden-leogang.com](http://www.saalfelden-leogang.com)

genböck pr + consult  
Nina Genböck  
Märkisches Ufer 28, 10179 Berlin  
Tel. +49-30-224877-01  
[nina.genboeck@genboeckpr.de](mailto:nina.genboeck@genboeckpr.de)  
[www.genboeckpr.de](http://www.genboeckpr.de)